



Statement zur Veranstaltung am 15. März 2025

1. Die Veranstaltung steht in keinerlei Verbindung zur Institution AfaP. Es handelt sich um eine einmalige externe Vermietung der Räumlichkeiten.
2. Der von den Veranstaltern verbreitete Flyer ist für uns nicht nachvollziehbar. Wir halten ihn für problematisch und mindestens missverständlich.
3. Wir tolerieren keine Vermietungen an Organisationen oder Personen, die rechtsradikale, antidemokratische oder rassistische Inhalte verbreiten.
4. Der Co-Leiter der AfaP wird die Veranstaltung persönlich besuchen, um sich ein eigenes Bild zu machen. Sollte sich herausstellen, dass problematische Inhalte verbreitet werden, wird sich die AfaP ausdrücklich davon distanzieren und in Zukunft keine Vermietungen mehr an diesen Anbieter vergeben.
5. Falls bereits im Vorfeld deutliche Hinweise auf eine rechtsradikale Ausrichtung der Veranstaltung erkennbar gewesen wären, hätten wir die Vermietung abgelehnt.

Herr Morales hat bereits in der Vergangenheit eine Veranstaltung in unseren Räumlichkeiten durchgeführt und sich dabei als vertrauenswürdiger Mieter erwiesen. Auch diesmal erfolgte die Zusage auf Grundlage der bisherigen Erfahrungen, ohne genaue Kenntnis der Inhalte der geplanten Veranstaltung.

Fazit:

Die Institution AfaP und ihre Leitung vertreten eine weltoffene, tolerante und menschenwürdige Haltung. Jegliche Form von rechtsradikalen, antidemokratischen oder rassistischen Inhalten wird nicht toleriert. Wir stehen für eine multikulturelle Gesellschaft, die auf Respekt und Vielfalt basiert.

Dornach, 5. März 2025

Studienleitung AfaP